

Ausgezeichnete Betten für Wanderer in der Pfalz

36 Pfälzer Beherbergungsbetriebe sind „Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland“

NEUSTADT/WSTR., 5.12.2011 (pt.) In der Pfalz dürfen sich derzeit 36 Beherbergungsbetriebe „Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland“ nennen. Damit stellt die Region zwar zahlenmäßig nur einen kleinen Teil der landesweit ca. 400 Betriebe, hat aber die Zahl der Zertifizierungen innerhalb der letzten zwei Jahre verdoppelt. Das im Jahr 2011 relativ hohe Interesse der Betriebe an einem solchen Gütesiegel steht in engem Zusammenhang mit der Einrichtung der neuen Pfälzer Prädikatsfernwege „Pfälzer Höhenweg“, „Pfälzer Waldpfad“ und „Pfälzer Weinsteig“: Drei Viertel der Häuser liegen in unmittelbarer Nähe der Prädikatswege.

Die Wandergastgeber bieten dem Wanderer viele Extras vom Gepäcktransfer und dem Verleih von Wanderstöcken und Regencapes über Informationen zu Touren, Wetter und geführten Wanderungen bis hin zum Vitalfrühstück und dem Extra-Raum für die staubigen Wanderschuhe. Die Betriebe entsprechen damit den speziellen Bedürfnissen der qualitätsbewussten modernen Wandergäste und tragen außerdem dazu bei, die Region als Wanderparadies weiter zu profilieren.

Das Thema Wandern hat in der Pfalz einen nie dagewesenen Nachfrage-Boom ausgelöst: rund 50 Prozent der Prospektanfragen waren allein bei der Pfalz-Touristik dem Thema Wandern zuzuschreiben, es wurden innerhalb eines Jahres knapp 8.000 Wander-Infopakete versandt.

Das Gütesiegel „Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland“ mit einer Gültigkeitsdauer von drei Jahren wurde vom deutschen Wanderverband ins Leben gerufen. Durchgeführt werden die Zertifizierungen von den Tourismusbüros in der Pfalz. Die Vermarktung der Qualitätsgastgeber ist Teil der Qualitätsoffensive der Rheinland-Pfalz Tourismus GmbH im Rahmen der landesweiten Tourismusstrategie 2015.

Weitere Informationen zum Wandern in der Pfalz, den Prädikatswanderwegen und den Unterkünften gibt es bei der Pfalz.Touristik, Martin-Luther-Str. 69, 67433 Neustadt, info@pfalz-touristik.de oder im Internet unter www.pfaelzer-wanderwege.de.

